

Fossile gegen erneuerbare Energien ersetzen

Wirtschaftswissenschaftlerin Prof. Dr. Claudia Kemfert referiert beim „Business-Lunch“ über Chancen und Risiken in der Politik

Von Ralf Steinhorst

AHLEN. Zum ersten Mal fand am Montagmittag der „Business-Lunch“ statt, zu dem die Wirtschaftsförderungs-



»Wir leben auf Pump – aktuell bräuchten wir drei weitere Erden.«

Prof. Dr. Claudia Kemfert

gesellschaft (WFG) und der Verein für erneuerbare Energien („Verena“) in das Forum des „Chagall“ eingeladen hatte. Die Wirtschaftswissenschaftlerin Prof. Dr. Claudia Kemfert referierte zum Thema „Energiewende – Hopp oder Top?“

„Mehr Expertenwissen kann Ahlen nicht bekommen“, lautete Jörg Hakenesch den ersten Business-Lunch ein, der dieses Mal mit „Verena“ initiiert wurde und zukünftig mit wechselnden Partnern stattfinden soll. Schon der Auftakt war mit mehr als 50 Gästen sehr gut besucht.

Claudia Kemfert ist Abteilungsleiterin für Verkehr, Energie und Umwelt beim Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) Berlin und gehört dem Sachverständigenrat für Umweltfragen an. Sie beriet in der Vergangenheit auch den ehemaligen EU-Kommissions-



Hatte viele Gäste: WFG-Geschäftsführer Jörg Hakenesch (2.v.l.) beim Vortrag von Claudia Kemfert (l.) im Rahmen des ersten „Business Lunchs“ im „Chagall“.

Foto: Ralf Steinhorst

präsident Barroso. „Wir leben auf Pump – aktuell bräuchten wir drei weitere Erden“, mahnte sie Veränderungen im Energiesektor an. Eine sinnvolle Energiewende teilte Prof. Kemfert in die Kategorien Ausbau er-

neuerbarer Energien, „die Verkehrswende weg von Verbrennungsmotoren und die Wärmewende mit besseren Isolierung von Gebäuden ein. Auch wenn Wasser und fossile Energien zu den gesicherten Leistungen zäh-

len, könnten die fossilen Energien durch erneuerbare Energien ersetzt werden, wenn diese durch die Verfahren „Power to Gas“ sowie Pumpspeicherkraftwerke gespeichert werden und durch intelligente Stromnetze

(smart grids) unterstützt werden.

Die Referentin sah Kohlekraftwerke als zu behäbig, inflexibel und klimaschädlich an. Deren Abschaltung würde den weiteren Vorteil bringen, dass Strom aus „Er-

neuerbaren“ anstatt Kohlestrom durch die Leitungen fließen könnte. Das würde die heute schon geringen Netzüberlastungen weiter zurückführen. Auch die These, erneuerbare Energien erzeugten hohe Kosten, wies sie zurück. Der Aspekt der Nachhaltigkeit müsse einbezogen werden, wenn man eher fossile Energien unterstütze. Hier nannte sie als Beispiel die Subvention für Diesel. Sie ist überzeugt: Würden Subventionen fossiler Energien für erneuerbare Energien verwendet, wären die Probleme gelöst.

Die neueste politische Entwicklung der Energiewende sah Prof. Dr. Kemfert als Rückschritt und als nicht nachvollziehbar an. Hier kritisierte sie die EEG-Reform. Trotzdem gab sie einem Ausbau der erneuerbaren Energien gute Chancen: „Die Energiewende birgt enorme wirtschaftliche Chancen.“

AHLEN HEUTE

258. Tag des Jahres
37. Kalenderwoche

September

14

Mittwoch

Namenstag heute:
Albert



Barfuß laufen in der Gruppe? Heute von 14 Uhr an ist Treffen am Tretbecken im Stadtwald Langst..

Foto: mfe

Blick zum Himmel: zunehmender Mond

Der Hundertjährige meint: kühl, dann schön

Bauernweisheit des Tages: Wie's in der ersten Hälfte des Septembers, soll's meistens das ganze Jahr bleiben.

Der Spruch für heute: Der Pfosten ist ein Freund des Torwarts, auf den er sich nicht verlassen kann. Günter Netzer

Man erinnert sich: 1878 wird in Hannover der erste deutsche Fußballverein Hannover 1878 gegründet. 1944 wird der deutsche Fußballspieler Günter Netzer geboren. 1970 stirbt der deutsche Philosoph Rudolf Carnap.

Der Küchenzettel: Paniertes Truthahnschnitzel, Sahnesoße, Gemüse, breite Nudeln

Der kleine Wink: Pfannen werden wieder sauber und geruchlos, wenn man Salz so lange erhitzt, bis es braun wird. Danach die Pfanne mit einem Küchenpapier ausreiben.

TERMINE

Frauen

Schwangerschaftsberatung

„Varia“, Innosozial, 8 bis 17 Uhr, Zepplinstraße 63, Tel. 70 99 27

Schwangerschaftsberatung der Arbeiterwohlfahrt

8 bis 17 Uhr, Tel. 7 04 09 44, Awo-Begegnungsstätte, Freiheit 1

Schwangerschaftsberatung

„Donum Vitae“, 8 bis 16 Uhr, Bahnhofplatz 3, Tel. 78 38 20

Beratung für Frauen mit Gewalterfahrung

Diakonisches Werk, Klärweg 16, 9 bis 12 Uhr

Zwar-Frauen-Gruppe

Treffen, Bürgerzentrum Schuhfabrik, Königstraße, 15 Uhr

SkF

– 14 bis 19 Uhr: Schwangerschaftsberatung; 16 bis 19 Uhr: Offene Sprechstunde, Warendorfer Straße 8, Tel. 8 89 96 80

Jugendzentrum Ost

Wetterweg – Frauenfitnessgruppe, 19 Uhr

Fit bleiben und werden

Gymnastik für Frauen, Fritz-Winter-Gesamtschule, August-Kirchner-Straße, 20 Uhr

Kinder / Jugend

Kinderschutzbund

Warendorfer Straße – 9 bis 12 Uhr: Beratung Fachbereich Inklusion; 14 bis 20 Uhr: „Nummer gegen den Kummer“ – Kinder- und Jugendtelefon, 08 00 / 1 11 03 33

Juk-Haus

Im Burbecksort – 12.30 bis 13.30 Uhr: Schülercafé in Kooperation mit der Geschwister-Scholl-Schule; 15 bis 22 Uhr: Kinder- und Jugendcafé, Offenes Spielangebot; 16 bis 18 Uhr: Gitarre 1 und 2, Fußball, PPP-Kindershowtanz, „Color Juniors“; 18 bis 22 Uhr: „D-Crew“,

Volleyball, PPP-Showtanz, Probe der Juk-Haus-Band

Jugendzentrum Ost

Wetterweg – 14 Uhr: Hausaufgabenbetreuung, Internet-Café; 15 Uhr: Spiele und Aktionen für Kinder, Backen, Kindersport; 17 Uhr: Tanzgruppe KG Neustadt; 17 Uhr: Bandprobe „The Hitch“

Jugendraum Vorhelm

Schulstraße, 15 bis 21 Uhr geöffnet

Jugendraum Dolberg

Lamber-tischule, Twieluchtstraße – 15 bis 17 Uhr: Kinderprogramm; 17 bis 21 Uhr: Jugendprogramm

Paul-Gerhardt-Schule

Stephansweg – Kindergruppe der Naturschutzjugend für Grund-schüler, 14.30 bis 16 Uhr

Sekundarschule

Sedanstraße – 18 Uhr: Musical-Drama „Once We Had a Dream“ der philippinischen Jugendtheatergruppe für Jugendliche ab 14 Jahren, anschl. Diskussion

Training der „Jumping Feet“

Marienschule, 19 bis 20.30 Uhr: Jugendliche; 19 bis 22 Uhr: Erwachsene

Kino

„Pets“ (3D / 16 Uhr)

„Elliot, der Drache“ (3D / 16 Uhr)

„Conni + Co.“ (16.15 Uhr)

„Ice Age – Kollision voraus“ (16.15 Uhr)

„Mike And Dave Need Wedding Dates“ (17.45 Uhr)

„Ein ganzes halbes Jahr“ (18 Uhr)

„Nerve“ (18.15 und 20.15 Uhr)

„Don't Breathe“ (18.15 und 20.15 Uhr)

„SMS für dich“ (20.30 Uhr – Vorpremiere)

Kirche

St. Pankratius Vorhelm

– 19.30 Uhr: Jugendchorprobe, Pfarrheim, Ennigerstraße

Kultur

Kunstmuseum

Weststraße 98 – Ausstellungen „Sammlung Plus“ und „Kunst muss wieder weniger“ mit Werken von Laas Abendroth, 11 bis 18 Uhr

Politik / Parteien

SPD

– Fahrt der AG 60 plus nach Paderborn zur Besichtigung des Flughafens, Stadthallenparkplatz, 8.30 Uhr

Arbeitskreis Behindertenpolitik

– Sitzung, Gaststätte „Waldmutter“, Sendenhorst, 17 Uhr

Selbsthilfe

Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte

Innosozial, Zepplinstraße 63, 9 bis 12 Uhr

Selbsthilfegruppe Osteoporose

– 9.30 Uhr: Gymnastik, Familienbildungsstätte, Klosterstraße; 14 Uhr: Funktionstraining, Pfarrheim St. Gottfried, Gottfriedstraße

Senioren

Sinn-aktiv

– 10 bis 12 Uhr: „Sinn-Treff“, Pavillon auf dem Rathausvorplatz; 17.45 Uhr: Computer für Anfänger, Mit-trops Hof; 18 Uhr: Walking-Treff

„Don't Breathe“ (18.15 und 20.15 Uhr)

„Anti-Rost“ – Ehrenamtliche Seniorenhilfe für Kleinstreparaturen

und Dienstleistungen, Tel. 0 25 84 / 20 30 02, 10 bis 15 Uhr

Jugendzentrum Ost

Wetterweg – Seniorensport, 10 bis 11 Uhr

Vereine

Movere

– Verein für psychomotorische Entwicklungsförderung im Kreis Warendorf; Sprechzeit 9 bis 12 Uhr, Telefon 0 23 81 / 58 05 00

Barfußgruppe

– Tretbecken Langst, 14 Uhr (Telefon 8 49 34)

Pétanque-Club

– Boulen für jedermann, Bouleodrome, Im Hövernerort, 14.30 Uhr

KAB St. Elisabeth

– Besichtigung des Dormitoriums, Beckum, Parkplatz St.-Elisabeth-Kirche, Bürgermeister-Corneli-Ring, 14.30 Uhr

Hegering

– Trainingsschießen, Koch im Linnenfeld, Hammer Straße, 15 Uhr

M.S.-Kontaktkreis

– Treffen – Zwiebelkuchen und Federweiser, Pfarrheim St. Elisabeth, Bürgermeister-Corneli-Ring, 15 Uhr

Ski-Club

– 15 bis 16 Uhr und 16 bis 17 Uhr: Mutter-Kind-Turnen, 17 bis 18 Uhr: Gymnastik mit Rosi, Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule, Ostwall

Bogensportfreunde

– Training, Am Spiekerbusch, 18 bis 20 Uhr

Vorwärts Ahlen

– 18.30 bis 20.30 Uhr: Tanzsport Ü 15, Geschwister-Scholl-Schule, Im Burbecksort; 18.30 Uhr: Allround-Fitness-Programm für Frauen; 20 Uhr: Aerobic und Step-Aerobic, Städtisches Gymnasium

TG Ahlen

– 17 bis 18.30 Uhr: Badminton für Schüler; 18.30

bis 20 Uhr: Jugend; 20 Uhr: Badminton für jedermann, Don-Bosco-Halle, Bürgermeister-Corneli-Ring

TV Einigkeit

– Wirbelsäulengymnastik und Entspannung, Diesterwegschule, Schachtstraße, 20 Uhr

Dietmar-Hahn-Chor

– Probe, Stadtbücherei, Südenmauer, 20 Uhr

Kolpingsfamilie

– Damensport, Paul-Gerhardt-Schule, 20.15 Uhr

Sonstiges

Stadtteilbüro Süd

Gemmericher Straße, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr geöffnet

Caritasverband

Rottmannstraße – 9 bis 12 Uhr: Sozial-Beratung, Telefon 89 36 89; 9 bis 12 Uhr: Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Telefon 89 31 28; 9 bis 12 Uhr: Seniorenerholung, Telefon 89 31 24; 14 bis 16 Uhr: Sucht- und Drogenberatung

Hospizbewegung

Im Nonnengarten – 9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Telefon 88 90 90

Babykorb des SkF

– Gebrauchtes rund ums Kind, Weststraße 91, 9 bis 11.30 Uhr

Weltladen

Nordstraße 39 – 10 bis 12.30 Uhr geöffnet

Forum gegen Armut

Rosenstraße – 14 bis 16.30 Uhr geöffnet; 15 Uhr: Beratung und Lebensmittelausgabe

Familienbildungsstätte

Klosterstraße – 15.30 Uhr: „Kidix“-Eltern-Kind-Gruppe; 19 Uhr: „Erste Hilfe bei Kindern“; 19.30 Uhr: Vortrag „Aufklärung von Kindern“



Im neu gestalteten Restaurant ließen es sich die Gäste, die von Bernd Overmann und seinem Team mit einem Glas Sekt begrüßt wurden (kl. Foto), schmecken. Fotos: Reinhard Baldauf

Als Extra Omeletts nach Wunsch

„Hof Münsterland“ eröffnete wieder

-ba-AHLEN. Nach 13 Wochen Renovierungsarbeiten eröffnete am Wochenende das Restaurant im „Hof Münsterland“ an der Kruppstraße wieder. Nicht nur der Sitzbereich im Thekenraum wurde neu möbliert, sondern auch die ersten drei Hotelzimmer. Wie Inhaber Bernd Overmann ausführte, sollen die restlichen Zimmer bis zum Ende des Jahres folgen.

Mittwochs, freitags und samstags gibt es künftig von 17.30 bis 21 Uhr warme Küche. Der beliebte „Westfälische Buffetabend“ inklusive Suppe und Dessert am Donnerstagabend bleibt. An den Samstagen erwartet die Gäste von 9 bis 12 Uhr ein Verwöhnfrühstück mit Säften, Kaffee und Tee oder Kakao, so wie der Gast mag. Dieses Angebot gilt an den Sonntagen von 10 bis 13 Uhr. Sonntags bietet der „Hof Münsterland“ auch eine Mittagskarte, bei jedem Gericht ist die Suppe inklusive. Das Restaurant ist montags und dienstags geschlossen.

Das Besondere beim Frühstücksbuffet sind frische Omeletts, die nach Wunsch zubereitet und zusammengestellt werden. Dazu kommt noch ein Schokobrunnen. Der neugestaltete Bereich des Restaurants hat 36 Plätze. „Für Familienfeiern und Versammlungen steht der große Gasträum weiter zur Verfügung“, erklärte Bernd Overmann. Der Saalbetrieb lief ohnehin weiter. „Für das Oktoberfest am 15. Oktober sollte man schon jetzt buchen“, meinten Bernd Overmann und seine Lebensgefährtin Gaby Kreuzer. Das gelte auch für das Weihnachtsbuffet von 11.30 bis 14 Uhr an den beiden Feiertagen. Am Samstag, 22. Oktober, ist die „Ahleener Zeitung“ wieder mit der Stadtmeisterschaft im Kegeln zu Gast.

„Der Grillfleisch-Automat am Resturanteingang wird sehr gut angenommen, da kommen sogar sehr viele Auswärtige“, berichtete Gaby Kreuzer. Bernd Overmann verwies auch auf den Außenhaus-Service des Restaurants.

hin weiter. „Für das Oktoberfest am 15. Oktober sollte man schon jetzt buchen“, meinten Bernd Overmann und seine Lebensgefährtin Gaby Kreuzer. Das gelte auch für das Weihnachtsbuffet von 11.30 bis 14 Uhr an den beiden Feiertagen. Am Samstag, 22. Oktober, ist die „Ahleener Zeitung“ wieder mit der Stadtmeisterschaft im Kegeln zu Gast.

„Der Grillfleisch-Automat am Resturanteingang wird sehr gut angenommen, da kommen sogar sehr viele Auswärtige“, berichtete Gaby Kreuzer. Bernd Overmann verwies auch auf den Außenhaus-Service des Restaurants.

Das Besondere beim Frühstücksbuffet sind frische Omeletts, die nach Wunsch zubereitet und zusammengestellt werden. Dazu kommt noch ein Schokobrunnen. Der neugestaltete Bereich des Restaurants hat 36 Plätze. „Für Familienfeiern und Versammlungen steht der große Gasträum weiter zur Verfügung“, erklärte Bernd Overmann. Der Saalbetrieb lief ohnehin weiter. „Für das Oktoberfest am 15. Oktober sollte man schon jetzt buchen“, meinten Bernd Overmann und seine Lebensgefährtin Gaby Kreuzer. Das gelte auch für das Weihnachtsbuffet von 11.30 bis 14 Uhr an den beiden Feiertagen. Am Samstag, 22. Oktober, ist die „Ahleener Zeitung“ wieder mit der Stadtmeisterschaft im Kegeln zu Gast.

Koch Stephan Gregor bereitet bei den Verwöhnfrühstücken die Omeletts nach Wunsch zu.

RAT UND HILFE – WICHTIGE TELEFONNUMMERN

AIDS-Hilfe 3139
Apotheken-Notdienst 0800 / 00 2 28 33
Drogenberatung 91 86 90
Entstörungsdienst Stadtwerke – Strom 78 84 44
Gas – Wasser – Wärme 78 89 99
Feuerwehr Notruf 112
– Krankentransporte 0 25 81 / 1 92 22
– Feuerwehr (allgemein) 95 00
Giftnotruf 02 28 / 2 87 32 11 oder 2 87 33 33

St.-Franziskus-Hospital
Polizei-Notruf
– Inspektion Südburg
Stadtwachbüro, Bahnhofstraße 8
Telefonseelsorge 0 80 01 11 01 11 oder 0 80 01 11 02 22
Tierschutzverein 47 50
Verbraucherberatung 8 44 86
Weißer Ring 0 18 03 / 34 34 34

85 80
1 10
96 50
85 31 82
0 80 01 11 02 22
47 50
8 44 86
0 18 03 / 34 34 34

DIE REDAKTION

Peter Harke (ph) 80 88 29
harke@ahleener-zeitung.de
Ulrich Gösmann (gös) 80 88 30
goesmann@ahleener-zeitung.de
Jörg Pastoor (jp) 80 88 27
wirtschaft@ahleener-zeitung.de
Sabine Tegeler (sat) 80 88 25
tegeler@ahleener-zeitung.de
Christian Wolff (chw) 80 88 28
wolff@ahleener-zeitung.de